

## **Fonds zur Förderung von Kinder-, Jugend- und Puppentheatern und Akteur\*innen im Bereich Performing Arts für ein junges Publikum (KiA-Programm)**

Für 2023 stehen dem Bezirk **Marzahn-Hellersdorf**, unter Vorbehalt der Beschlussfassung über den Haushaltsplan des Landes Berlin, insgesamt **119.232,77€** zur Verfügung. Ausgeschrieben werden die Mittel für **Aufführungsprämien** (mindestens 41.731,47€) und zur **Förderung von Spielstätten** (maximal 77.501,30€).

Eine Jury wird gemeinsam, gemäß den in der Leitlinie ausgeführten Förderkriterien, die eingereichten Anträge bewerten und eine Förderempfehlung aussprechen.

Das KiA-Programm fördert die Etablierung und Durchführung von Theaterangeboten im Bereich der Performing Arts (= Akteur\*innen aus den Bereichen Performance, Tanz, Objekt- und Figurentheater, Musiktheater) für Kinder- und Jugendliche in den zwölf Bezirken Berlins. Die Fördermittel werden dafür eingesetzt, die Versorgung mit Theaterangeboten in bislang nicht oder unterversorgten Stadträumen zu entwickeln und um bestehende dezentrale Strukturen im gesamten Stadtgebiet in ihrer Spielfähigkeit zu erhalten und zu stärken.

### **Ziel und Gegenstand der Förderung**

Ziele sind:

- die Erschließung und Versorgung von teilbezirklichen Stadträumen mit Theaterangeboten, in denen bisher keine oder nur eine geringe wohnortnahe Versorgung stattfindet,
- der Erhalt und die Stärkung der bestehenden Standorte der freien Kinder-, Jugend und Puppentheater für den Spielbetrieb,
- die Stärkung der kulturellen Teilhabe von Kindern und Jugendlichen an Angeboten der darstellenden Künste,
- Die Stärkung der Arbeits- und Lebensgrundlage von Künstlerinnen und Künstlern der darstellenden Künste.

Gegenstand der Finanzierung:

### **1. Aufführungsprämien für Einzelveranstaltungen und Veranstaltungsreihen**

Dazu gehören Theaterangebote für Kinder und Jugendliche, die von Einzelkünstler\*innen oder mobilen freien Gruppen in Form von Einzelveranstaltungen/Veranstaltungsreihen in den entsprechenden Stadträumen organisiert und aufgeführt werden. Berücksichtigt werden die Erschließung und Versorgung von teilbezirklichen Stadträumen mit Theaterangeboten, in denen bisher keine oder nur eine geringe wohnortnahe Versorgung stattfindet.

Für alle aus dem KiA Programm geförderten Aufführungen wird ein Mindesteintrittspreis von 5 EUR pro Zuschauer\*in empfohlen. Die Besucher\*innenförderung des Jugendkulturservice kann zusätzlich in Anspruch genommen werden, hierbei gelten die jeweils aktuellen Regularien des Jugendkulturservice. Ermäßigte Eintrittspreise sind z.B. für Berlin-Pass-

Inhaber\*innen zu ermöglichen. Im Einzelfall können Veranstaltungen ohne Eintritt erfolgen, z.B. um neue Orte zu etablieren oder einen neuen Publikumskreis zu erschließen.

Antragstellende sollten mindestens eine der folgenden Kriterien erfüllen und nachweisen:

- gefördert durch den Jugendkulturservice
- KSK – Zugehörigkeit
- bereits geförderte Theaterproduktionen

Die Höhe der Aufführungsprämie kann

- 400 € für eine von einer Einzelperson organisierte und aufgeführte Veranstaltung betragen.
- für jede weitere insbesondere künstlerisch tätige Person erhöht sich die Prämie um 250,-€ pro Veranstaltung.
- die max. zu beantragende Summe je Einzelveranstaltung beträgt 1.400 €.
- Richtwert der Dauer einer Vorstellung sind mind. 45min pro Vorstellung.

Mit der Beantragung der Aufführungsprämie muss eine formlose Spielstättenbescheinigung eingereicht werden.

**Zu beachten sind für die Aufführungsprämien die für den Bezirk Marzahn-Hellersdorf benannten Prognoseräume: Biesdorf, Hellersdorf und Kaulsdorf/Mahlsdorf.**

## **2. Förderung von Spielstätten**

Projekte von Akteur\*innen der Performing Arts für ein junges Publikum mit fester Spielstätte sowie im Einzelfall Projekte von größeren Gruppen sind förderfähig, insofern sie zu mindestens zweien der oben benannten Förderziele beitragen.

Hier sind Personal- und Sachausgaben, einschließlich Honorarausgaben und Ausgaben für Dienstleistungen sowie Miet- und Infrastrukturkosten förderfähig.